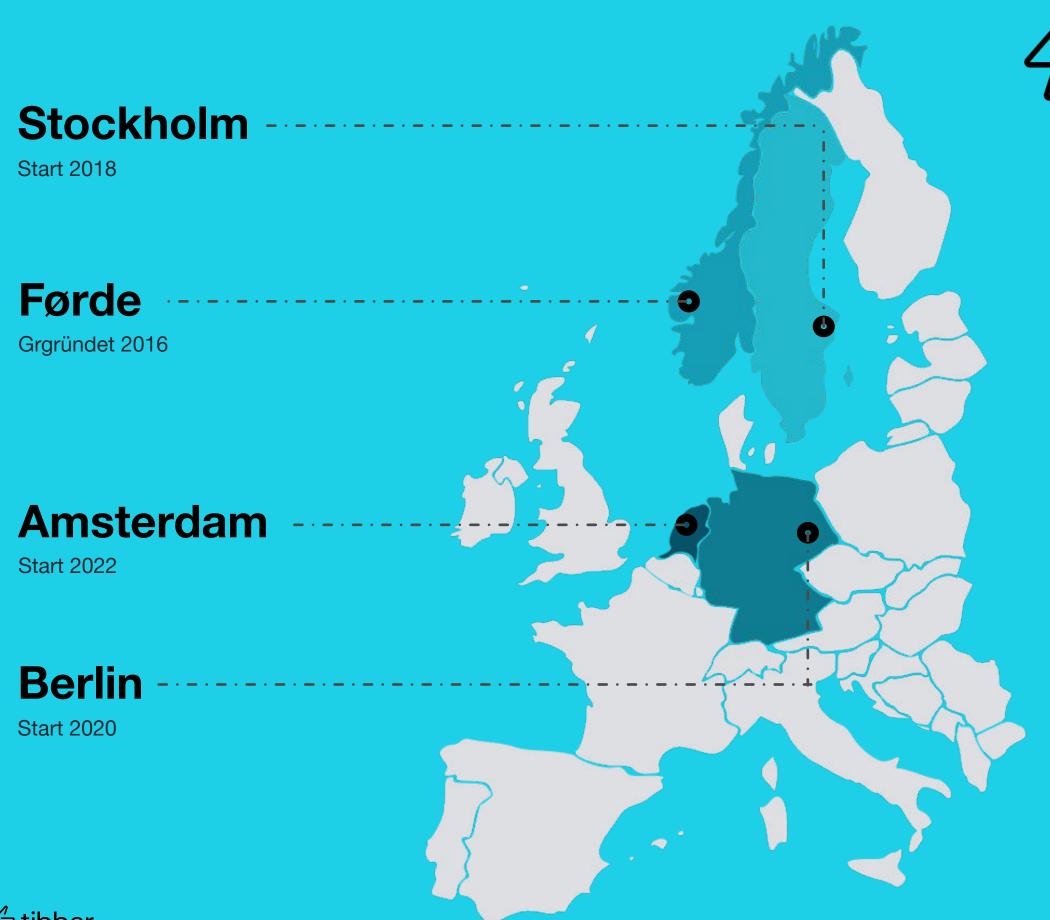


Wieviel Regulatorik braucht die Energiewende?

Dr. Ralf Walther, 18.11.2025 edna, Hückelhoven





4 tibber

- Gegründet 2016 in Norwegen, seit 2020 als
 Stromanbieter in Deutschland aktiv
- >300 Mitarbeiter/innen
- >1 Million Haushalte (Europa)
- Technologieunternehmen mit Fokus auf Energieoptimierung
- Geschäftsfelder:
 eCom, PK Strom Vertrieb, VPP



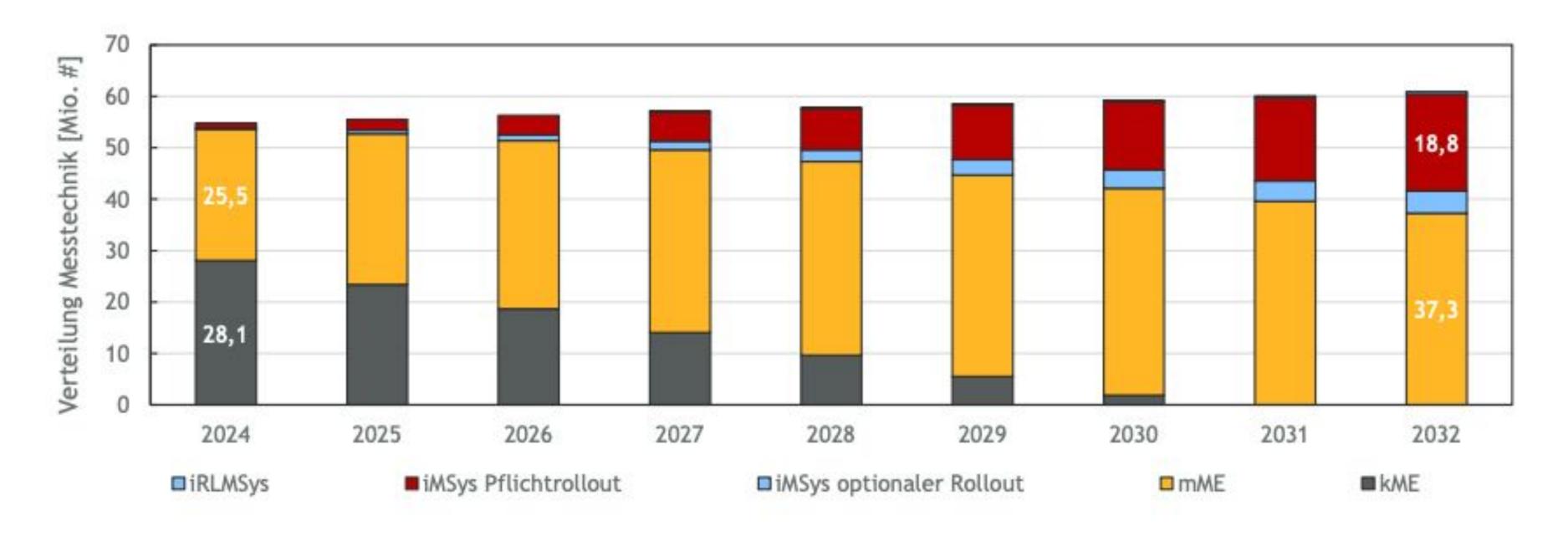
Regulatorik

bezeichnet **staatliche Eingriffe in Marktprozesse** mit dem Ziel, den Energiemarkt **funktionsfähig, fair und sicher** zu gestalten.

Dazu gehören insbesondere:

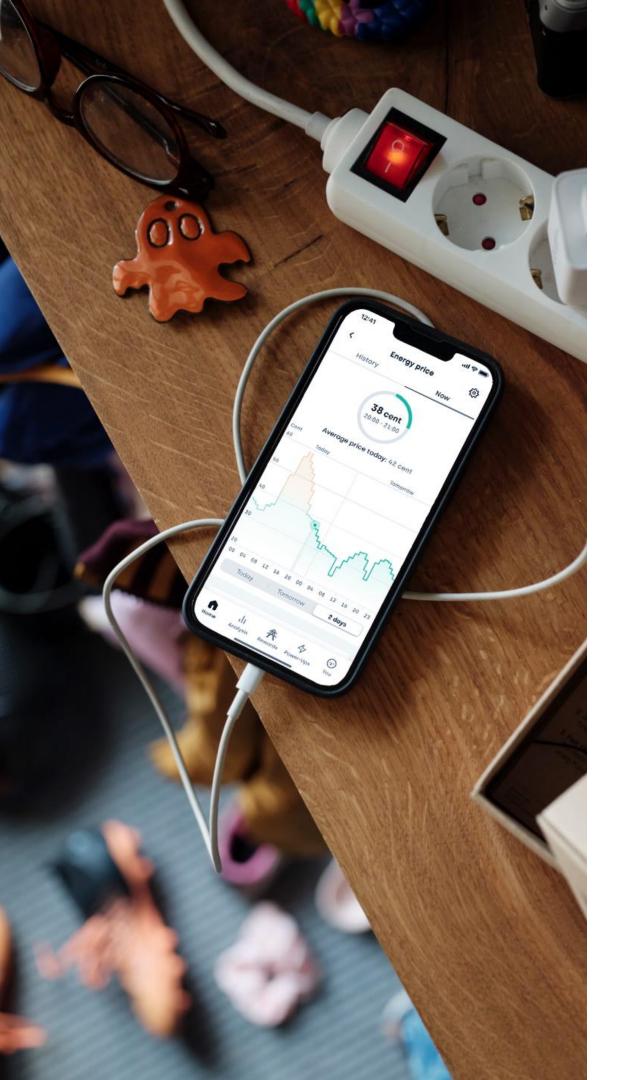
- Korrektur von Marktversagen
- Erreichung gesellschaftlicher und politischer Ziele
- Schutz von Verbrauchern und Wettbewerb
- Rahmen für Marktrollen, Netzzugang und digitale Infrastruktur

Smart Meter Rollout: Voraussetzung oder Blocker für alles folgende



26,9 Mio. ungenutzte mMe - stranded investment?





Weniger Regulierung wagen!



Pflichteinbaufälle (§14a EnWG)

Pflicht (Kunde + MSB)

Steuerrollout

iMS + CLS

- Erzeuger > 7kWp
- Verbraucher > 6.000 kWh
- SteuVE

Freiwillige Einbaufälle

Freiwillig (Kunde + MSB)

Simplify Smart Metering

mME+

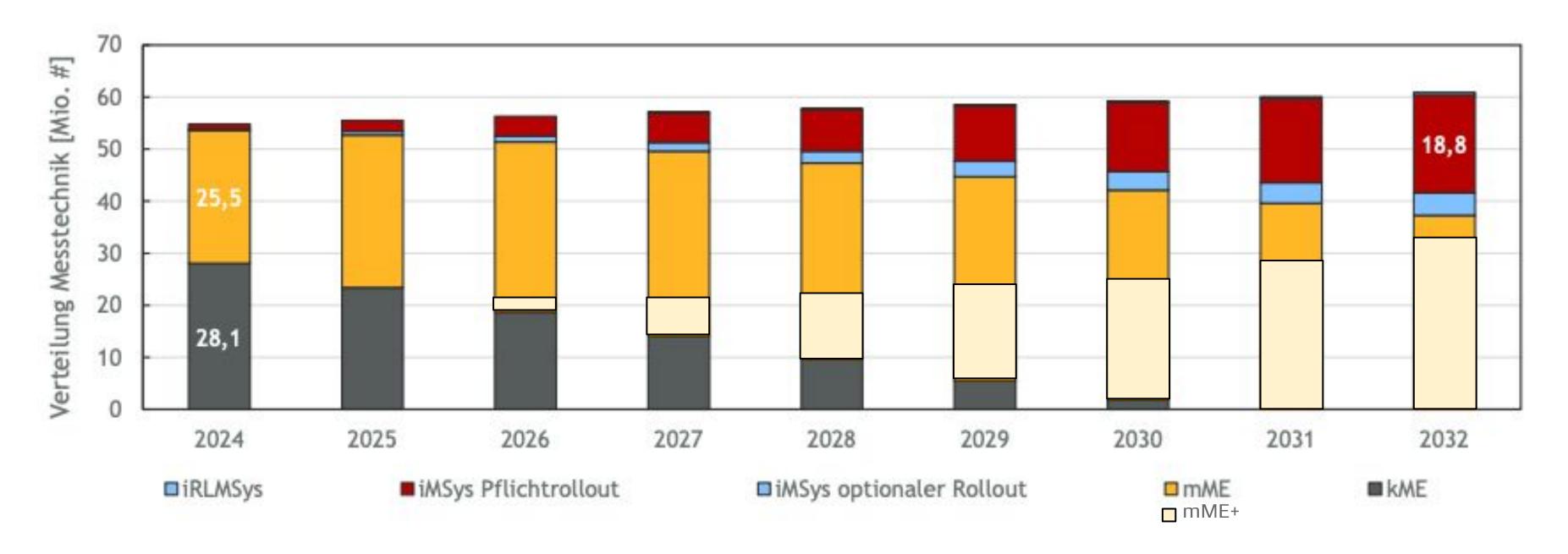
mME mit

- geeichter Zeiterfassung
- Standard Kommunikationstechnologie (z.B. analog zu Wärme, Wasser) zulassen

Use Cases (Auswahl):

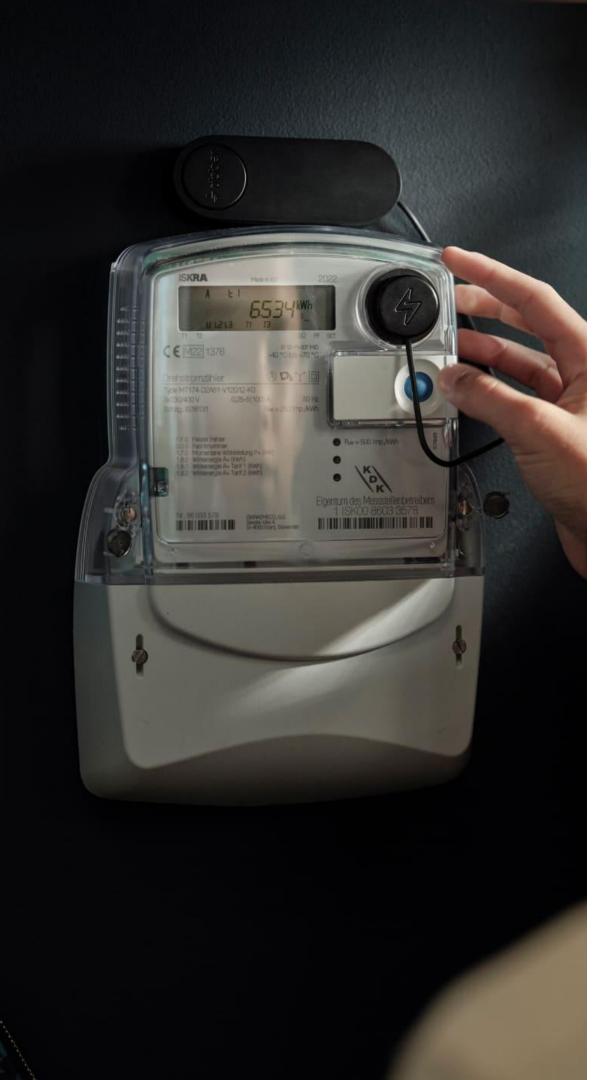
- Dyn. Tarife
- Umzüge (4.8 Mio. p.a.)
- Preisanpassungen
- Einspeiserablesung 31.12.
- Balkon-Solar (zero-feed-in)
- Bilanzkreis-Güte
- Jahresabrechnung
- dynamische Abschläge

mME+ ist keine kurzfristige Lösung



Annahme: mMe+ nur bei Neuinstallationen und eichfristbedingtem Austausch.





Und bis dahin? mME + IR Lesekopf

Steuerrollout

Pflicht (Kunde + MSB)

Pflichteinbaufälle (§14a EnWG)

iMS + CLS

- Erzeuger > 7kWp
- Verbraucher > 6.000 kWh
- SteuVE

Simplify Smart Metering

Freiwillig (Kunde + MSB)

Freiwillige Einbaufälle

mME+

- mME mit geeichter Zeiterfassung
- Nutzung vorhandener Infrastruktur (z.B. Wärme, Wasser)
- z.B. Neuinstallationen, Ersatz nach Eichfrist

Brückentechnologie

Freiwillig (Kunde + MSB)

bis iMS oder mME+ verbaut sind.

mME + IR Lesekopf

- nur mit Einverständnis des Kunden
- ohne MaKo-Anpassungen bei den Marktpartnern
- zeitnah umsetzbar

§41a EnWG: Verpflichtung zu dynamischen Tarifen

Anbieter Dynamischer Tarife:

04/2024: 15 Anbieter

10/2025: 19 Anbieter

am Markt sichtbar

- 1. Prozessbruch in der bestehenden Systemlandschaft
- 2. White-Label-Abhängigkeit & struktureller Kostennachteil
- 3. Wirtschaftlich im alten Modell unattraktiv

Nur 19 Anbieter für dyn. Tarife

aber: Markt ist liquide.

Regulierung des Tarif-Portfolios ist <u>nicht sinnvoll</u>! (gilt auch für Prosumer-Tarife, z.B. im Kontext MBK-PV)







Zeitvariable Netzentgelte

Zeitvariable Netzentgelte vergüten heute <u>nicht</u> netzfreundliches Verhalten, sondern die Steuerbarkeit durch den VNB.

Schließt Kunden aus, die nicht unter §14a fallen.

Großer Anreiz für Altanlagen Steuerbarkeit herzustellen.

Sind die Verteilnetze vorbereitet auf das was hier kommt?





Zusammenfassung

Zu kleinteilige Rahmenbedingungen bremsen die Umsetzung und behindern Innovation.

Digitale Infrastruktur muss priorisiert vorangetrieben werden.

Kein Eingriff in das Produktportfolio. Regulatorik sagt nicht "Was" sondern nur "Wie".

Wirkmechanismen einfach halten!



